

# Grünzug am Dresselweg

Einreichende Gemeinde: Stadt Erlangen

Projektort: Erlangen  
 Stadt-/Ortsteil: Büchenbach

Bundesland: Bayern

Einwohner der Gemeinde: 114200

Zeitpunkt der Umsetzung/  
 Laufzeit des Projektes: 2015-2017

Projektkategorie:



## Projektbeschreibung

Der über ca. 22.500 m<sup>2</sup> große Grünzug am Dresselweg wurde in den Jahren 2016/2017 errichtet. Die öffentliche Grünfläche mit Spielplatz und Ballwiese wurde in einem Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan festgesetzt. Sie befindet sich im Entwicklungsgebiet Erlangen West II und verbindet den Rudeltplatz als Mittelpunkt eines Nahversorgungszentrums mit dem Bimbachtal. Nördlich des Grünzugs wird derzeit ein Stadtteilzentrum geplant, dessen Außenanlagen mit dem Grünzug verknüpft werden. Die Grünfläche ist über Geh-/Radwege mit den angrenzenden Wohngebieten verknüpft. Zielsetzung war die Schaffung eines wohnungsnahen Grünzugs mit hoher Aufenthaltsqualität und vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten für die Bewohner\*innen der umliegenden Neubaugebiete. Alle Altersgruppen sollen vielfältige Möglichkeiten für Spiel und Bewegung finden. Es gibt Spielbereiche für jüngere und ältere Kinder, sowie eine

Ballspielwiese. Der Bewegungsparcours ist für alle Altersklassen geeignet. Auch zum Ausruhen gibt es verschiedene Gelegenheiten, wie Sitzbänke (auch seniorengerecht mit höherer Sitzfläche und Armlehnen) und Sitzsteine. Es wurden im Spielbereich bevorzugt Naturmaterialien verwendet: Spielgeräte aus Holz, Fallschutz aus Sand und Holzhäcksel, Einfassungen aus Holz und Natursteinen. Die Grünfläche wurde mit Bodenmodellierungen gegliedert und gestaltet, einschließlich eines kleinen Rodelhügels. Wichtig war auch die Schaffung einer ökologischen Vielfalt und Schaffung von Lebensräumen für Pflanzen und Tiere. Der Übergang zu den angrenzenden Wohngebieten wurde mit artenreichen freiwachsenden Hecken gestaltet. Zahlreiche Bäume spenden Schatten. Außerhalb der intensiv genutzten Flächen wurden Biotoprasenflächen sowie eine Obstwiese angelegt. Die Fläche ist wohnungsnah und ohne Kfz umweltfreundlich erreichbar.

## Multifunktionalität

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ressourcenschutz                    | <input type="checkbox"/> Soziale Teilhabe            |
| <input type="checkbox"/> Artenschutz                         | <input type="checkbox"/> Bildung                     |
| <input checked="" type="checkbox"/> Artenvielfalt            | <input checked="" type="checkbox"/> Gesundheit       |
| <input type="checkbox"/> Klimaanpassung/<br>Klimaschutz      | <input checked="" type="checkbox"/> Sport / Bewegung |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaft                          | <input type="checkbox"/> Lärmschutz                  |
| <input type="checkbox"/> Gemeinschaft                        | <input type="checkbox"/> Hochwasserschutz            |
| <input checked="" type="checkbox"/> Generationenübergreifend |  |
| <input type="checkbox"/>                                     |  |

Der Grünzug bietet eine vielfältige Nutzung für Spiel, Sport und Erholung, Aktivität und Ausruhen für alle Altersgruppen. Der zentrale Spielgerätebereich mit Kombinationsspielgeräten, Schaukeln und Seilbahn wurde vor allem für Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren ausgestattet. Die übrigen Bereiche bieten auch für ältere Kinder, Jugendliche und Erwachsene vielfältige Betätigungsfelder. Hier ist vor allem der Bewegungsparcours hervorzuheben, der für alle Generationen sportliche Herausforderungen bietet. Zum Ausruhen und Verweilen stehen Bänke und Sitzsteine in unterschiedlichen Ausführungen für alle Altersgruppen bereit. Ebenso gibt es Flächen mit dem Schwerpunkt Natur und Biodiversität wie Blumenwiesen, eine Obstwiese, Bäume und freiwachsende Hecken, die auch Tieren Lebensraum bieten. Hier können die Nutzer\*innen, insbesondere die Kinder, auch die Natur kennenlernen.

## Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit

Entsprechend der bewährten Vorgehensweise bei der Stadt Erlangen wurden die Spiel- und Freizeitflächen interdisziplinär entwickelt. Das Spielplatzbüro deckte den pädagogisch-organisatorischen Anteil ab. Von besonderer Bedeutung war die Beteiligung von Kindern und Bürger\*innen aus der Nachbarschaft, um die Wünsche der zukünftigen Nutzer\*innen berücksichtigen zu können und die Voraussetzung für die nachhaltige Akzeptanz der Grünanlage zu schaffen. Die Abt. Stadtgrün erbrachte in mehreren Arbeitsschritten die planerisch-technischen Leistungen. Hierbei wurden die pädagogischen Grundlagen und die Wünsche der Bürger\*innen soweit wie möglich zu Grunde gelegt.

## Projektbeteiligte

**Abt. Stadtgrün**  
 Planung, Vergabeverfahren,  
 Bauüberwachung

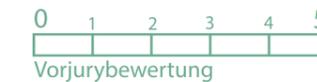
**Spielplatzbüro**  
 Organisation Bürgerbeteiligung  
 Spielfunktion

**Kinder und Anwohner\*innen**  
 Bürgerbeteiligung

## Prozessqualität

Im Jahr 2015 fanden drei Treffen der Abt. Stadtgrün und des Spielplatzbüros mit Kindern und Bürger\*innen statt. Beim ersten Treffen wurden die Teilnehmenden auf Basis einer Konzeptstudie des Grünzuges informiert und Ideen und Vorschläge der Bürger\*innen gesammelt. Daraufhin erarbeitete die Stadt einen Vorentwurf, der die Bürgerwünsche so weit wie möglich berücksichtigte, ebenso wie Sicherheitsaspekte und eine wirtschaftliche Unterhaltspflege. Er wurde in einer zweiten Besprechung zur Diskussion gestellt und insbesondere die Spielfunktionen und -geräte mit den Kindern und Bürger\*innen abgestimmt. Der von der Stadt erstellte Entwurf und die vorgeschlagenen Spielgeräte wurden den Teilnehmenden in einem dritten Gespräch vorgestellt. Von städtischer Seite wurden im Anschluss die weiteren Planungsschritte und das Vergabeverfahren zur Realisierung durch Fachfirmen durchgeführt.

### Multifunktionalität



### Interdisziplinarität/Integrierte Zusammenarbeit



### Prozessqualität



### Gestaltsqualität



# Grünzug am Dresselweg



**Entwurfsplan**  
Quelle: Abt. Stadtgrün



**Bewegungsparcours**  
Quelle: Abt. Stadtgrün



**Blumenwiesen mit Verweilmöglichkeiten**  
Quelle: Abt. Stadtgrün



**Spielplatzbereich**  
Quelle: Abt. Stadtgrün